

## Bierbaum, Otto Julius: Genug (1887)

- 1 Ein Ritter ritt durch reifes Korn,
- 2 Den Zügel laß und ohne Sporn;
  
- 3 Es fraß der breite Gaul im Schritt,
- 4 Nahm manche gelbe Aehre mit.
  
- 5 Der Sommersonne heller Strahl
- 6 Lag funkeln auf dem schwarzen Stahl
  
- 7 Des Rüstkleids, das der Ritter trug;
- 8 Im Schild stand ihm ein Wort: Genug.
  
- 9 Es lag die Lanze vor ihm quer,
- 10 Darauf die Eisenrechte schwer.
  
- 11 Als er an eine Quelle kam,
- 12 Den Helm er sich vom Haupte nahm,
  
- 13 Kniete nieder in den Kieselsand,
- 14 Schöpfte Wasser mit der Eisenhand.
  
- 15 Und ließ es wieder fließen dann;
- 16 Liebreich sah er das Fließen an:
  
- 17 Mein Herz war heiß im Kampfgetos,
- 18 Mich ließ die Liebe nimmer los;
  
- 19 Nun reite ich nach Haus im Schritt
- 20 Und bringe bloß ein Lächeln mit:

(Textopus: Genug. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/24126>)